



DIE

0

HEIM -

1

KIRCHE

8

Lange Nacht der Kirchen

7. September, 18.00 Uhr

Internationaler Friedenstag

21. September

Goldene Konfirmation

21. Oktober, 11.00 Uhr

Gottesdienst am Reformationstag

31. Oktober, 11.00 Uhr

Laternenfest

3. November von 15.00 bis 19.00 Uhr

Kirchenbude auf der Lister Meile

28./29. November



Herbstdialoge

Mir wird's hier langsam **bunt**

Ich **fühl** mich noch so **grün**

Ich **glaub**, ich werde schon **gelb**

Oje, ich leuchte **rotorange**

Ich lass mich **einfach** mal **fallen**

Dann bis bald da **unten**

GEISTLICHES WORT	3	Gottesdienst am Reformationstag	
GEISTLICHES LEBEN	4	LANGE NACHT DER KIRCHEN	11
Abschied vom Kreis Nachbarschaftshilfe "Ruhestand"		GEMEINDEFEST IMPRESSIONEN	12/13
Gottesdienstzeit bleibt bei 11 Uhr!		GEISTLICHES LEBEN	14
Frühstück für Frauen		Gesprächskreis	
GOTTESDIENSTE	5	Gemeinsam Bibel lesen	
KINDER	6	„Last Minute!“–Konfirmandenanmeldung 2018	
Buchtipp		Internationaler Friedenstag	
Neue Vorkonfirmandengruppe		„Friede sei ihr erst Geläut“	
„Keine Zeit für Langeweile!“		FREUD UND LEID	15
KINDER	7	GASTGRUPPEN UND MEHR	16
„Film ab!“		Unsere Gastgruppen	
„Mal etwas ganz Neues – für Kinder + Eltern!“		20 Jahre Koreanischer Chor	
Kidsclub		Jahreshauptversammlung der Lukasfreunde	
Krippenspielprojekt		KULTUR	17
KITA	8	DIE kleine BÜHNE	
Ruckzuck ist das Kita-Jahr rum		Laternefest am 3. November	
NEUE PRAKTIKANTIN / LUKAS AKTIV	9	WERBUNG	18
Kirchenbude auf der Lister Meile		GRUPPEN DER LUKASGEMEINDE	19
Neues aus dem Kirchenvorstand		IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN	20
Ältere Geburtstagskinder aufgepasst			
Unterstützung für Frau Siegmund			
GEISTLICHES LEBEN	10		
12 gute Gründe, in der Kirche zu sein			
Erntedank-Gottesdienst			
Einladung zur Goldenen Konfirmation			



Zeitumstellung!
Nicht vergessen: In der Nacht zum 28. Oktober rückt der Uhrzeiger nachts um 3.00 Uhr um eine Stunde zurück und die "Winterzeit" beginnt. Die Nacht ist also eine Stunde länger.

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche
Dessauer Str. 2, 30161 Hannover
Redaktion: F. Westphal und Team

Druck: Druckerei Hartmann GmbH
Weidendamm 18, 30167 Hannover
Tel. 05 11 / 71 67 68, E-Mail: info@druckerei-hartmann.de

Monatsspruch November

Offb 21,2

“Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.“

Liebe Leserinnen und Leser,

gerne möchte ich mich vorstellen: Mein Name ist Anna-Lena Kothe, ich bin 28 Jahre alt und wohne nun seit einem Jahr mit meiner Lebensgefährtin in der Lukaskirche. Ich unterrichte Ev. Religion und Politik-Wirtschaft an einem Gymnasium in der Region und bin seit Juni berufenes Mitglied im Kirchenvorstand. Für mich gibt es keinen religiöseren (und politischeren!) Ort als Jerusalem. Zum ersten Mal kam ich während meines Studiums in die heilige Stadt. Wir übernachteten in einem Gästehaus im Ostteil Jerusalems mit traumhaftem Blick über die Altstadt. Als wir bei unserer Ankunft vom Garten herabblickten, lag Jerusalem tatsächlich vor mir wie eine geschmückte Braut. Die orientalischen Gerüche, die ungewohnten Klänge und das Zusammentreffen von drei Weltreligionen mit ihren Pilgern aus aller Welt schaffen eine schier unbeschreibliche Atmosphäre, die die Stadt wie ein Schleier umgibt. Dann der Schock beim ersten Ausflug in die Gassen: Die bewaffneten Soldaten und der Dreck in den Ecken, der Stacheldraht und die drückende Hitze – all das desillusionierte mich schnell. Auch im restlichen Land trübten der Müll und der schwelende Konflikt meine Stimmung. Noch am Flughafen dachte ich, dass dies sicher meine erste und letzte Reise nach Israel war. „Ich bin zu deutsch für den Orient“, erzählte ich zu Hause kopfschüttelnd. Erst viel später wurde mir bewusst: Jerusalem wäre ohne seine Vergangenheit sicher eine ganz andere Stadt. Alles, was ich dort vorfand – das Schöne und das Hässliche – ist historisch gewachsen. Gerade das macht die Stadt so faszinierend. Dennoch könnte eine Veränderung der politischen Lage diesem heiligen Ort noch viel mehr Glanz verleihen. Jerusalem ist eine wunderbare Stadt, aber sie könnte noch hundertmal schöner sein. Doch das kann nur gelingen, wenn alle daran mitwirken, gegen-

seitige Schuldzuweisungen und das Gerangel um Macht ein Ende haben. Während die Weltpolitik über den Status Jerusalems lieber schweigt, hat der amerikanische Präsident in der Hauptstadtfrage Nägel mit Köpfen gemacht. Ob diplomatisch gelungen oder nicht, feststeht, dass es Mut braucht, um Dinge zu tun, die vorher undenkbar schienen. Es zeigt sich, dass Lukas und Jerusalem sich durchaus ähneln. Die Gemeinde präsentiert sich in meinen Augen als zugewandt und tagespolitisch. Dies schätze ich vor allem im Hinblick auf die Liturgie sehr. Mit dem großen Wort „Heimkirche“ konnte ich mich schnell identifizieren. Doch je tiefer ich nun vorrücke, desto mehr Herausforderungen entdecke ich auch. Einiges muss angepackt und alte Strukturen müssen aufgebrochen werden, um den Spagat zwischen wirtschaftlichem Druck und Mitgliederschwund zu schaffen. Nicht alles wird auf Gegenliebe stoßen, manches wird schmerzhaft sein. Diesmal allerdings, bin ich vorbereitet. Ich weiß: Ohne Tradition und vorhandenes Wissen wäre die Gemeinde nicht die Schönheit, die sie ohnehin schon ist. Daher müssen wir behutsam vorgehen und dürfen Altes nicht einfach übergehen, wenn wir den Sprung in die Zukunft unserer Kirche wagen. Lukas empfängt uns mit offenen Armen und wir als Gemeindeglieder sind gefordert, uns auf diese Einladung einzulassen und die Beziehung aktiv zu gestalten. Kirche ist nicht einer, Kirche sind viele. Lukas ist eine wunderbare Gemeinde, aber sie kann noch hundertmal schöner sein - auch mit Ihrer Hilfe! Also: Packen wir es an. In Jerusalem war ich seither übrigens noch einmal. Es war unglaublich. Ich brenne schon auf den nächsten Besuch. Ihnen wünsche ich eine sichere Reise durch den sicher manchmal stürmischen Herbst – übrigens eine gute Reisezeit für das Heilige Land.

Ihre Anna-Lena Kothe

Abschied vom Kreis Nachbarschaftshilfe

Über 11 Jahre lang hat ein engagierter Kreis von Frauen und Männern aus der Gemeinde sich um Menschen gekümmert, die Hilfe benötigten. Die Nachbarschaftshelfer machten Einkäufe, führten Beratungen durch in Sachen Pflege, legten im Haushalt selber Hand an, vermittelten Pflegedienste, kümmerten sich um Papierkram und vieles mehr. Jetzt haben sie selber ein höheres Alter erreicht, die Kräfte haben abgenommen und neue Aufgaben können nicht mehr übernommen werden. Der Kreis löst sich von daher auf und verabschiedet sich in der Hoffnung, dass das Thema ‚Nachbarschaft‘ im Bewusstsein bleibt! – Der Kirchenvorstand bedankt sich für die segensreiche Arbeit der Nachbarschaftshilfe unter dem Vorzeichen der vier Ds: Dankbarkeit, Demut, Dienst und Durchhaltevermögen.

"Ruhestand"

Nach 16 Jahren als Leiterin des Gemeindebriefteams hat Anna Rieger die Gemeindebriefredaktion nun seit Mai in unsere Verantwortung übergeben. Obwohl wir diesen Termin schon seit Jahren vereinbart hatten, war er doch sehr plötzlich da und wir vermissen Anna sehr. Wir danken ihr für die wundervolle Zusammenarbeit, für ihre Kollegialität, ihren Fleiß, ihre Zuverlässigkeit, die redaktionelle Professionalität und Kreativität und vor allem für ihre liebevolle Geduld mit säumigen Verfassern der Gemeindebriefartikel. Wir wünschen Anna Rieger Gottes Segen in ihrem „vorzeitigen ehrenamtlichen Ruhestand, um die letzten Jahre ihrer Berufstätigkeit mehr genießen zu können“ und vor allem natürlich viel Freude in der neu gewonnen Freizeit. Das Gemeindebriefteam Annika Roggon, Karin Gläsel-Manoussakis, Frank und Claudia Westphal

Gottesdienstzeit bleibt bei 11 Uhr!

Der Kirchenvorstand hatte versuchsweise für die erste Jahreshälfte die Gottesdienstanfangszeit auf 11 Uhr gesetzt. Bei der Kirchenvorstandswahl im März nahmen er-

freulich viele Wählerinnen und Wähler an einer Umfrage zum Thema, welche Gottesdienstanfangszeit sie bevorzugten, teil. Das Ergebnis fiel bemerkenswert deutlich aus, so dass wir alle Frühaufsteher bitten möchten, vor dem Gottesdienst eine Runde zu drehen und dann erst zu uns zu kommen. Es lohnt sich!

Frühstück für Frauen

Und wieder ist es soweit! Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu unserem Frühstück für Frauen, traditionell am Samstag vor dem 1. Advent, in diesem Jahr am 1. Dezember von 9.00 bis 12.00 Uhr. Wir wollen uns auf die Adventszeit einstimmen, gemeinsam christliche Gemeinschaft erleben und in froher Runde zusammen frühstücken, singen, beten und ein Thema erörtern. Für dieses Jahr konnte ich Frau Gunhild Lauter-Aehnelt, Pastorin in der Altenseelsorge in Hannover, gewinnen. Und sie schreibt folgendes für den Vormittag und zu unserem Thema "Hab-seligkeiten - Anker der Geschichte": „Seelsorge, insbesondere Altenseelsorge, bedeutet nicht nur, den Menschen im Augenblick wahrzunehmen, sondern umfasst auch seine Lebensgeschichte. Oft erzählen aufbewahrte Gegenstände davon: Hab-Seligkeiten. Darüber möchte ich beim Frauenfrühstück berichten. Vor zwei Jahren gab es eine bewegende Ausstellung dazu in einigen Seniorenstiften. Für die Kleingruppenarbeit bitte ich Sie, selbst ein "Objekt mit Geschichte" aus Ihrer Lebens- oder Familiengeschichte mitzubringen. Es ist auch ein Foto möglich oder eine mündliche Beschreibung. Es geht nicht um Antiquitäten. Eine zerbeulte Milchkanne kann auch eine Kostbarkeit sein, ein rostiger Schlüssel oder ein fadenscheiniges Taschentuch. Es wird sicher ein recht lebendiger Vormittag.“ Damit das Vorbereitungssteam gut planen kann, bitten wir Sie und Euch um eine verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 27. November 2018. Für den Vormittag bitten wir zum Decken der Kosten um eine entsprechende Spende. Wir freuen uns wieder auf einen bunten und inhaltsreichen Vormittag. Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team

02.09.	14. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Burandt 
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst	Pn. Neukirch 
09.09.	15. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gemeindegottesdienst mit Begrüßung der neuen Vorkonfirmanden	Dr. Elke Siegmund und Team
16.09.	16. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Mücke
23.09.	17. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt
30.09.	Erntedankfest	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt 
07.10.	19. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Steinbrück
14.10.	20. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt
21.10.	21. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation und Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt 
28.10.	22. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Riemann 
31.10.	Reformationstag	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Nachbarn	P. Dr. Burandt und Regionalökumene
04.11.	23. So n. Trinitatis	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Hörenden und Gehörlosen mit Abendmahl (Wein)	Pn. Neukirch und P. Dr. Burandt  
11.11.	drittl. So. im Kirchenjahr	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt
18.11.	vorletzter So. im Kirchenjahr	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Ficker
21.11.	Buß- und Bettag	10.30 Uhr	Schulgottesdienst	P. Dr. Burandt und Schüler
		18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt 
25.11.	Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt
02.12.	1. Advent	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt 
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst mit anschließender Adventsfeier	Pn. Neukirch

Buchtipp

Titel: Zarah und Zottel - Ein Pony auf vier Pfoten

Autor: Jan Birck

Verlag: FISCHER Sauerländer (2017)



Zarah ist gerade umgezogen. Noch kennt sie niemanden und Mama hat auch nicht immer Zeit für sie. Die Kinder im Hof wollen nicht mit ihr spielen, sondern schicken Zarah dahin zurück, wo sie hergekommen ist. Also geht sie in ihr Zimmer und liest in ihrem Lieblingsbuch. Das ist ein Buch über Indianer - und Pferde. Das wäre die Lösung für Zarah, ein Pferd als Freund! So wäre sie nie mehr allein. Leider verbietet Mama ihr, ein Pferd zu halten. Ein Pferd passt nämlich nicht in den Aufzug. Ob Zarah eine Lösung findet? Vielleicht im "Laden für alles"? Lest selbst, wie Zarah und Zottel sich kennenlernen und was es mit Zottel auf sich hat. Eine spannende und witzige Geschichte, die Jan Birck außerdem mit viel Humor selbst illustriert hat. Ab ca. sieben Jahren zum Selbstlesen geeignet, zum Vorlesen auch schon für jüngere Kinder.

Titel: Ein spannender Fall für die ABC-Detektive

Text: Christian Tielmann

Bilder: Dorothea Tust

Verlag: Carlsen (2017)



Die ABC-Detektive, das sind die Geschwister Anton und Bella und ihr Papagei Coco, genannt Inspektor Schnabel. Zusammen lösen sie in diesem Band knifflige Fälle. Sie spüren die entführten (ihr lest richtig!) Instrumente von Bennys Band auf, finden das verschwundene Kaninchen von Zauberer Mario und einen Bank-Räuber. Ein Buch zum Lesenlernen mit Spaß für Leseanfänger ab sechs Jahren mit kurzen, einfachen Sätzen, vielen Bildern und einer großen Fibelschrift. Euer Bücherei-Team

Neue Vorkonfirmandengruppe

Begrüßungsgottesdienst am 9. September

Wie schön! Wir freuen uns, dass in diesem Jahr wieder Jugendliche Interesse bekunden an Glauben, Bibel, an Gott und der Welt und sich zum Konfirmandenunterricht angemeldet haben. Sich mit dem Glauben auseinanderzusetzen, heißt immer auch: Gott und sich selbst auf die Spur zu kommen. Fragen und Zweifel können geäußert werden, das Leben mit allen Sinnen gilt es zu entdecken und den Glauben mit Herz, Mund und Händen zu erkunden. Für Gottes Liebe unser Herz zu öffnen und zu spüren, wie gut Gott es mit uns meint, trägt unser christliches Leben und gibt unserem Leben Sinn und Hoffnung. Das alles und noch viel mehr wollen wir im Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, 9. September um 11.00 Uhr mit der neuen Vorkonfirmandengruppe und deren Angehörigen und der ganzen Lukaskirche feiern. Wir freuen uns auf einen fröhlichen und bunten Begrüßungsgottesdienst. Elke Siegmund, Regionaldiakonin, Pastor Dr. Burandt und Team

„Keine Zeit für Langeweile!“

Kinderferientage für Vier- bis Elfjährige

Liebe Kinder! Wenn Ihr in den Herbstferien auch Zeit in Hannover verbringt, sind diese zwei Ferientage genau das Richtige für Euch! Und mit den Treffpunkten Lukas und Heilig Geist klappt das wunderbar.

Mo., 1. Oktober: „Bunt, bunt, farbenfroh!“ in Heilig Geist.

Di., 2. Oktober: „Müsli satt, Kreatives und Kinderspiel!“ in Lukas.

Wir treffen uns jeweils von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr (also nach der Kindergarten- und Hortzeit) in der jeweiligen Gemeinde. Einlass ist ab 15.45 Uhr! Eine Teilnahme ist nur mit verbindlicher Anmeldung möglich!

Kosten je Nachmittag: 2.- Euro.

Anmeldeschluss ist am 27. September.

Wir freuen uns auf Euch! Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team

„Film ab!“

Hallo Kinder! Am Freitag, 19. Oktober gibt es wieder unser Kinderkino für Kinder ab sechs Jahren. Aber aufgepasst: Wir treffen uns am Freitagnachmittag in der Ev.-luth. Heilig-Geist Kirchengemeinde, Plüschowstraße 4, 30163 Hannover. Dort bin ich auch für die Arbeit mit Kindern zuständig und es wäre doch toll, wenn die Kinder aus Lukas und Heilig Geist wieder einmal einen gemeinsamen Nachmittag verbringen. Das Kinderkino findet statt von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr im Kleinen Saal der Gemeinde. Welchen tollen Film das Kinderkinoteam ausgesucht hat, wird noch nicht verraten. Kommt doch vorbei und seht selbst! Für ausreichend Popcorn ist gesorgt. Elke Siegmund, Diakonin und das Kinderkinoteam freuen sich auf Euch!



„Mal etwas ganz Neues – für Kinder + Eltern!“

Frühstück für Kinder! - Gottesdienstbesuch für Eltern! am Sonntag, 21. Oktober von 11.00 Uhr bis 12.15 Uhr
Liebe Kinder! Liebe Eltern! Der Gottesdienst in unserer Gemeinde wurde auf die freundliche Uhrzeit von 11.00 Uhr gelegt und diese Umstellung wollen wir nun endlich einmal gebührend feiern. Alle frühstücksbegeisterten Kinder sind eingeladen zu einem bunten und fröhlichen Frühstückstreffen, zum Feiern einer Kinderandacht und zum Basteln und Spielen. Mit 2,- Euro Unkostenbeteiligung wartet ein leckeres Frühstück auf Euch alle im Kinder- und Hortraum! Alle gottesdienstbegeisterten Eltern können in der Zeit den Erwachsenengottesdienst besuchen. So können wir alle beschwingt und in christlicher Gemeinschaft den Sonntag beginnen, feiern und genießen. Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder und Eltern! Elke Siegmund, Regionaldiakonin und das Kitateam!

Kidsclub

Für wen: Kinder im Alter von vier bis elf Jahren
Wann: Samstag, 10. November, 11.00 Uhr – 16.30 Uhr
Wo: Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Plüschowstr. 4
Thema: „St. Martin und sein Mantel“
Kosten: 5,- Euro
Liebe Kinder! Kennt Ihr eigentlich die Geschichte von St. Martin? Stichworte dazu sind: Pferd, Soldat, Gott, Mantel, Gänse, armer Mann, Liebe! Alles Weitere erfahrt Ihr am Kidsclubtag. Wir hoffen, dass wir euch neugierig gemacht haben. Bunt und fröhlich wird unser Kidsclubtag allemal wieder. In bewährter Zusammenarbeit von Lukas und Heilig Geist wollen wir wieder gemeinsam der spannenden Geschichte von St. Martin auf die Spur kommen, spielen, singen, kreativ werden, gemeinsam essen und trinken und zum Abschluss mit den Eltern eine Andacht feiern. Weitere Infos und den Flyer gibt es zu gegebener Zeit. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team

Krippenspielprojekt

„Denn in der Herberge war kein Platz für sie!“

Liebe Kinder! Maria und Josef, die Hirten, die Engel, ein oder zwei Wirte, die Heiligen Drei Könige. Noch ist es nicht soweit. Aber Werbung für unser Krippenspielprojekt darf auf keinen Fall fehlen – und Ihr auch nicht! Alle Kinder ab fünf Jahren, die Lust haben in diesem Jahr dabei zu sein, sind gefragt, in eine Rolle zu schlüpfen, beim Krippenspielprojekt und bei der Aufführung in der Christvesper am Heiligen Abend dabei zu sein. Die Proben dazu beginnen ab Montag, 12. November 2018 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 2. November. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt! Helene Gronau, Berufspraktikantin, Jacqueline Schlicht, Sozialassistentin und Team



Ruckzuck ist das Kita-Jahr rum

Geschafft! Wir haben sieben fitte Vorschulkinder groß bekommen und in die Schule geschickt. Wie schnell die



Foto: Riebau



Foto: Riebau



Foto: Riebau

Zeit vergeht. Das Kita-Jahr war sehr schön und wir möchten uns für Ihre tatkräftige Unterstützung und für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen herzlich bedanken! Wir blicken stolz auf ein aufregendes Jahr zurück: Es gab zwei Secondhand Basare, Familiengottesdienste, Andachten mit Pastor Burandt, Laternen basteln, Adventslieder, Weihnachtsgeschichte, gemeinsames Backen und Kochen, Bücher vorlesen, Fasching feiern, Waldwoche, Fußballkarten tauschen, Ausflüge (z.B. zum Park der Sinne oder in den Kinderwald), Ferienprogramm und ganz viel Quatsch und Toben! Das Jahr war prall gefüllt mit Erlebnissen und kein Tag war langweilig. Hier ist immer was los :-). Ab August freuen wir uns auf ein frisches Kita-Jahr mit neun neuen Fröschlein und vier neuen Hortkindern! Wir verabschieden uns von drei Fröschlein, die den Kindergarten wechseln und sechs tollen Hortis. Zum Abschied wurde wieder im Lichthof übernachtet. Die Kinder freuten sich schon lange auf das Stockbrot, Grillen,



Foto: Redaktion

Kino und die Lukaskirche bei Nacht. Den Vorschulkindern wünschten wir mit einer kleinen Schultüte einen guten Start in die Schule.

Ihr Kita- Team



Foto: Redaktion

Foto: Redaktion

Hortplatz

**Wir haben ab
1.8.2018 noch Plätze in
unserer Hortgruppe frei !!!**

**WO: Kindertagesstätte der ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstraße 2,
30161 Hannover Tel.: 35393735 oder 35393730
e-mail: kts.lukas.hannover@evlka.de**

**FÜR WEN: ein Schulkind aus der 1. oder 2. Klasse
WOHER: aus der Bonifatius-Schule, Comenius-Schule und Rosa-Parks-Schule**

Kirchenbude auf der Lister Meile

Auch in diesem Jahr wollen wir auf der Lister Meile beim Weihnachtsmarkt präsent sein. Unsere Tage dort sind in diesem Jahr für den 28. und 29. November eingeplant. Schauen Sie vorbei, um hochwertige Handarbeiten, adventlichen Schmuck oder Ähnliches zu erwerben oder den leckeren Apfelpunsch zu genießen. Es lohnt sich! Mit dem Erlös unterstützen wir in diesem Jahr Schulprojekte auf Madagaskar.

Neues aus dem Kirchenvorstand

Der neue Kirchenvorstand gibt sich eine neue Geschäftsordnung. Zum Vorsitzenden wurde P. Dr. Burandt gewählt, als Stellvertreterin Dr. Hilke Rebenstorf und als Manager des Betriebes gewerblicher Art in Trägerschaft der Lukaskirche wurde Klaus Behn mit allen erforderlichen Befugnissen und Vollmachten bestellt. Wir wünschen dem neuen Kirchenvorstand eine gute Zusammenarbeit und ein segensreiches Wirken für unsere Gemeinde!

Ältere Geburtstagskinder aufgepasst

Die Frauen aus unserem Besuchsdienstkreis tragen einen Geburtstagsgruß zu älteren Menschen aus unserer Gemeinde. Jetzt hat unser Kreis Verstärkung erhalten: Hildegard Herzog, Christel Lehne und Irmgard Schneider-Walkenbach freuen sich wie die anderen Mitarbeiterinnen auf Begegnungen und Gespräche mit Geburtstagskindern. Im Moment besucht der Kreis die 80- bis 84-jährigen und die 86- bis 89-jährigen Jubilare, während Pastor Dr. Burandt zum 85. und 90. Geburtstag (und darüber hinaus) zum Gratulieren kommt. Wir in der Gemeinde finden: Gespräch und Austausch sind wichtig! - Wer an seinem Geburtstag unterwegs oder verhindert ist, möge im Gemeindebüro (35 39 37 30) Bescheid geben.

Unterstützung für Frau Siegmund

Hallo liebe Gemeinde, mein Name ist Helene Gronau und ich bin die neue Berufspraktikantin bei Regionaldiakonin Elke Siegmund. Im August habe ich mein Studium der Religionspädagogik und Sozialen Arbeit hier in Hannover abgeschlossen und freue mich schon sehr, euch kennenzulernen. Ich konnte bisher schon zahlreiche Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen aus verschiedenen Generationen sammeln, deshalb freue ich mich besonders auf die vielen unterschiedlichen Aufgaben: Ich werde in der Konfirmandenarbeit mitarbeiten, das Krippenspiel anleiten, Andachten feiern, Kindertage mitgestalten und vieles mehr. Wenn ich gerade mal nicht in Lukas zu finden bin, bin ich sehr wahrscheinlich im Inklusiven evangelischen Jugendzentrum Hannover in Vahrenheide. In diesem Zentrum für Jugendliche von 12- 28 Jahren mit Beeinträchtigung absolviere ich die zweiten 50% meines Berufspraktikums. Wenn ihr noch mehr über mich wissen wollt, dann kommt gerne auf mich zu! Ich freue mich schon auf eine gute Zusammenarbeit! Bis bald, Helene Gronau

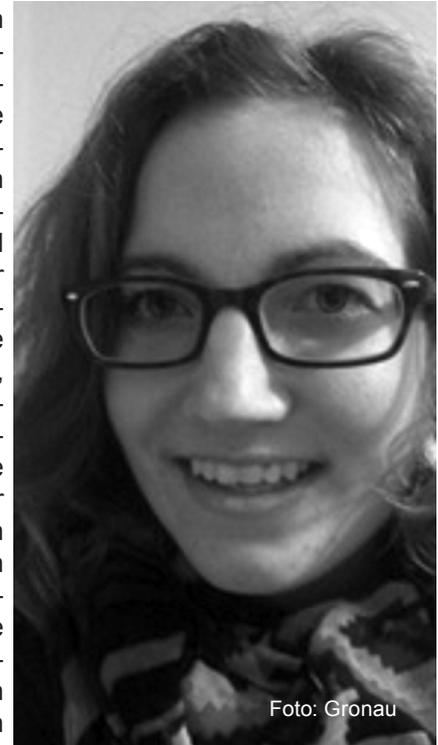


Foto: Gronau

12 gute Gründe, in der Kirche zu sein

Neue Serie, Teil 3

Kirche ist ein Thema, im Jahr der Kirchenvorstandswahl erst recht. Vor einigen Jahren hat eine Projektgruppe der Evangelischen Kirche in Deutschland zwölf gute Gründe für die Mitgliedschaft in der Kirche formuliert. In einer vierteiligen Serie möchte ich Sie Ihnen vorstellen:

7.) Die kirchlichen Sonn- und Feiertage mit ihren Themen, ihrer Musik und ihrer Atmosphäre prägen das Jahr. Die Kirche setzt sich dafür ein, diese Tage zu erhalten. Die Chance und der Reichtum, den diese Feiertage bieten, laden zu immer neuen Entdeckungen und Fragen ein. Dies weitet den Horizont und eröffnet immer neu interessante Anknüpfungspunkte nicht nur im Blick auf Bischof Nikolaus den Heiligen aus der Türkei...

8.) In Seelsorge und Beratung der Kirche wird der ganze Mensch ernst- und angenommen. Der christlichen Tradition ist der Begriff der „Seelsorge“ zu verdanken. In einzigartiger Weise verbindet er die Einzigartigkeit eines Menschen und seiner Seele mit den ganz verschiedenen Nöten, die einem zusetzen können. Dieser den Menschen zugewandte Ansatz ist in modernem Gewand stark nachgefragt; man denke z.B. an die Notfall-seelsorge.

9.) In Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen der Kirche schaffen viele haupt- und ehrenamtlich Engagierte ein besonderes menschliches Klima. Dies ist zumindest der Anspruch. Aber es ist eben kein Zufall sondern hängt mit der christlichen Botschaft von der Nächstenliebe zusammen, dass es christlich und kirchlich engagierte Stifterinnen und Stifter waren, die der Krankenhauslandschaft in Hannover mit Henrietenstift, Friederikenstift, Annastift u.v.a. mehr bis heute ihren Stempel aufdrücken.

Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag den 30. September wollen wir um 11.00 Uhr gemeinsam mit der Gehörlosengemeinde und Pastorin Neukirch einen Erntedank-Gottesdienst feiern und uns freuen an dem Gutem, das Feld und Garten erbracht haben. Darum bitten wir Sie, bis Freitag den 28. September uns etwas von Ihren Erzeugnissen mitzubringen, damit wir es auf den Altar legen können. Das wäre ein wichtiger Beitrag zur Predigt: sich vor Augen zu halten, dass Gott es gut mit uns meint.

Einladung zur Goldenen Konfirmation

Am 21. Oktober feiern wir um 11.00 Uhr Goldene Konfirmation. Wenn Sie vor 50 Jahren in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen! Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro und sprechen Sie ehemalige Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden an, damit diese ebenfalls von dem Fest erfahren. Auch alle Jubilare mit höheren runden Konfirmationsjubiläen sind willkommen. Machen Sie sich auf erfreuliche Überraschungen gefasst!

Gottesdienst am Reformationstag

Der Pulverdampf hat sich verzogen, die öffentliche Debatte kämpft längst mit anderen Themen und hat schon fast die Auseinandersetzung über den Reformationstag als zusätzlichen Feiertag vergessen. Immerhin bietet dieser Tag erheblich mehr als die Nagelprobe eines Augustinermönches an der Schlosskirche von Wittenberg. Denn vom Thema „Reformation“ aus lässt sich überraschend vielfältig über den Beginn der Moderne in Staat und Gesellschaft nachdenken. Das immerhin war ein Ergebnis des vergangenen Jubiläumsjahres. Und ein Ergebnis war auch, wie sehr es uns gut getan hat, diesen Tag ökumenisch zu feiern. Wir wollen dies in diesem Jahr am 31. Oktober um 11.00 Uhr im Gottesdienst in der Lukaskirche wieder versuchen, die Planungen dazu sind allerdings noch ganz in den Anfängen. Lassen Sie sich überraschen!

Lange Nacht der Kirchen

in der Ev.-luth. Lukaskirche
„FreiRäume“

18:00 **Eröffnungsandacht**

18:45 **Offener Chorworkshop**

19:00 **Gebärdenworkshop**

21:00 **Konzert „Junger Chor Hannover“**

21:00 **Livemusik mit „Inside Fun“
und „Blues in the Box“**

20:00 Uhr: **Podiumsgespräch:**
„Sinn, Bedeutung und Zukunft von Feiertagen“

Gäste: **Dr. Petra Bahr** (Landessuperintendentin)

Martin Kind (Hannover 96)

Hamideh Mohagheghi (Uni Paderborn)

Michael B. Berger (HAZ)

Thomas Herrmann (Bürgermeister)

am Freitag

7. Sept. 2018

in die Nacht ab 18 Uhr



Dessauerstraße 2 • Vahrenwald • U-Bahn: 1/2 • Bus 128 bis Werderstraße
Eingang Rolandstr. • www.lukaskirche-hannover.de

Essen und Trinken
den ganzen Abend!

Gemeinde-Fest

der Ev.-luth. Lukaskirche

2018

Samstag 17. Juni





Fotos: Redaktion

Gesprächskreis

Der nächste Gesprächskreis findet statt am Dienstag/ Donnerstag, 6./8. November um 18.00 Uhr: „Verfolgung von ‚Hexen‘ in der frühen Neuzeit“. Vortrag und Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

Gemeinsam Bibel lesen

An jedem zweiten und vierten Montag im Monat findet ein gemeinsames Bibellesen zum Thema der Predigt des nächsten Sonntags statt. In den Ferien und an



Feiertagen fällt das Treffen aus. Der Kreis um Abayomi Bankole trifft sich jeweils um 19.30 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen.

„Last Minute!“ – Konfirmandenanmeldung 2018

Liebe Eltern! Liebe Jugendliche!

Noch ist es möglich, sich zum Konfirmandenunterricht nach den Sommerferien anzumelden. Einen ersten Infoabend für Eltern und Jugendliche hat es schon gegeben, aber dennoch geben wir noch einmal hier im Gemeindebrief die Möglichkeit für Interessierte bekannt, sich bei Bedarf bei uns persönlich zu melden. Konfirmandenzeit, das bedeutet: Ich lerne Gott und die Welt besser kennen, und ich kann etwas Neues ausprobieren. Ich erfahre, was die Taufe für mich und mein Leben bedeutet und ich finde mich in Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen wieder. Ich erlebe neben dem Unterricht spannende Aktionen, Projekte und Freizeiten, erfahre etwas über mich und mein Leben. Ich kann spüren, es gibt noch mehr, als ich nur mit meinen Augen erfassen kann. Alle Jugendlichen, die 2005 bis 2007 geboren worden sind oder nach den Sommerferien in die 6. oder 7. Klasse kommen, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Aber auch ältere Jugendliche oder etwas Jüngere, die Interesse haben, dürfen sich gern anmelden. Wir freuen uns auf eine mögliche Kontaktaufnahme. E. Siegmund, Regionaldiakonin, Dr. B. Burandt, Pastor und Team

Internationaler Friedenstag

In vielen deutschen Städten und auch in Hannover sollen am 21. September die Glocken für den Frieden läuten. Abgesehen von den aktuellen Kriegen und Konflikten denken wir an den Beginn des 30jährigen Krieges vor 400 Jahren, das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren und an die Schrecken der Niederbrennung der jüdischen Synagogen vor 80 Jahren. Nach dem Läuten laden wir zu einer Friedensandacht (Beginn 18.15 Uhr) in unsere Lukaskirche ein. P. Dr. Burandt

„Friede sei ihr erst Geläut“

Internationaler Friedenstag 21. September 2018

Ausgehend von einer Initiative der Europäischen Kommission und angeregt vom Deutschen Städtetag werden auch in Hannover am 21. September von 18.00 – 18.15 Uhr die Glocken der Stadt zum Frieden läuten. Mit dieser Aktion erinnern die Landeshauptstadt und die beteiligten Religionsgemeinschaften an den Beginn des 30-jährigen Krieges, an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren, an die Schrecken des Zweiten Weltkrieges und die Gräueltaten der Reichsprogromnacht von vor 80 Jahren als Beginn der Vernichtung der europäischen Juden - und mahnen so zum Frieden im 21. Jahrhundert. Das Glockengeläut wird in den evangelischen Kirchen mit einer Andacht, einem Aufruf zum stillen Vaterunser oder einer Schweigeminute in der Kirche einhergehen.

17.30 Uhr (21. Sept.): Auftakt in der Aegidienkirche mit der Hiroshimaglocke und OB Stefan Schostok und Stadtsuperintendent Hans-Martin Heinemann

18.15 Uhr (21. Sept.): Multireligiöses Friedensgebet in der Marktkirche mit Stadtsuperintendent Hans-Martin Heinemann, dem Rat der Religionen und dem HandglockenTrio. Im Anschluss: „Zwischen Wunsch und Wirklichkeit – Wege zum Frieden in einer zerklüfteten Welt“ – ein Impulsvortrag von Prof. Dr. Ursula Schröder, wissenschaftliche Direktorin, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg. P. Matthias Riemann - Projektreferent in der Stadtsuperintendentur -Kulturbeauftragung

Aus Datenschutzgründen sind die Informationen dieser Seite nur in der Druckversion, nicht jedoch in der Onlineversion des Gemeindebriefes verfügbar. Sollten Sie an dieser Seite Interesse haben, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.



Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Lukaskirche veröffentlicht regelmäßig bevorstehende Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre oder älter werden sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief DIE HEIMKIRCHE. Kirchenglieder, die dies nicht wünschen, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt eine entsprechende schriftliche Mitteilung zukommen lassen. Bitte nehmen Sie diese Mitteilung frühzeitig vor, im Fall von bevorstehenden Geburtstagen und bevorstehenden Konfirmationen - wegen der langen Vorlaufzeiten für den Gemeindebrief und der zwei- bis dreimonatlichen Erscheinungsweise - drei Monate im Voraus.

"Der HERR ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter."

2. Samuel 22,2

Unsere Gastgruppen

Gruppe/Wochentag	Leitung / Turnus	Uhrzeit
Ostgottesdienst des Konvents der ehem. ev. Ostkirchen Sonntag	Leitung: Dr. Scheller 4 * jährlich	15.00 - 16.00
Ev. Gebärdenkirche Sonntag	Leitung: Pn. Neukirch monatlich	15.00 - 16.00
Church of Pentecost Int. e.V. Dessauerstr Assembly Hannover Mittwoch Samstag Sonntag	Leitung: David Nsiah wöchentlich wöchentlich wöchentlich	19.00 - 20.00 11.00 - 13.00 11.00 - 13.00
http://www.copgermany.com		
Gospelchor „Our Voices“ Dienstag	Leitung: C. Garcia wöchentlich	19.00 - 22.00
Vokalensemble Raggio di Sol Donnerstag	Leitung: A. Ihl wöchentlich	19.15 - 22.00
Nähkurs in Lukas Montag Montag	Leitung: A. Gerasch Tel. 05130/39439 wöchentlich wöchentlich	14.00 - 17.00 17.30 - 20.30
Koreanischer Chor in Hannover Donnerstag	Leitung: K. H. Hong Tel. 3885732 wöchentlich	15.00 - 16.30
Christliche Gemeinde und Missionswerk Licht e.V. Sonntag Mittwoch Samstag	Leitung: Pn. u. P. Baniamerian wöchentlich wöchentlich 14-tägig (Jugend)	14.00 - 18.00 16.00 - 20.00 16.30 - 20.30
http://www.cgml.de		

20 Jahre Koreanischer Chor

Jubiläumskonzert

Der Koreanische Chor in Hannover lädt anlässlich seines 20jährigen Bestehens herzlich zum Jubiläumskonzert am Samstag, 1. September um 18.30 Uhr in die Lukaskirche mit anschließenden Essen (koreanische Spezialitäten) ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Foto: Twachtmann

Jahreshauptversammlung der Lukasfreunde

Liebe Lukasfreundinnen, liebe Lukasfreunde, hiermit möchte ich Sie alle zur wichtigen Jahreshauptversammlung am Dienstag, 4. September um 18.30 Uhr in den Martin-Luther-Raum der Lukaskirche einladen! In der Hoffnung auf Ihr zahlreiches Kommen grüßt Sie der Vorstand der Lukasfreunde



DIE kleine BÜHNE	05.09., 11.09. jeweils 19.00 Uhr 02.09. 16.00 Uhr	Komödie "Als ob es regnen würde..." von Sébastien Thiéry.
Literatur am Montag	01.10. 05.11. 18.00 Uhr	„Eines Klassizisten Wanderung in herbstlicher Gegend“ Erzählung von Herbert Rosendorfer „Zwei Kinder, die ich gekannt“ Erzählung von Ina Seidel
Gemeinsam Bibel lesen	2. und 4. Mo im Monat 19.30 Uhr	Auseinandersetzung mit dem Predigttext des jeweils nachfolgenden Sonntags Leitung: Abayomi Bankole



Rumpel- stilzchen

Theaterstück
für Menschen von 4 bis 104
von Andreas Ludin

Premiere:
Samstag, den 1.12.2018
um 14:00 Uhr



Laternen- fest

der Kindertagesstätte
der Ev.-luth. Lukaskirche

Samstag
3.11.

**15:00 -
19:00 Uhr**

- Kaffee und Kuchen
- Kinderaktionen
- Hochwertige Handarbeiten
- Leckerer vom Grill

16:30 Uhr Andacht in der **Kirche**
mit dem Fanfarenzug der Schreiberjugend
17:00 Uhr Laternenumzug

Dessauerstraße 2 • Vahrenwald • U-Bahn: 1/2 • Bus 128 bis Werderstraße • Eingang Rolandstr.

DRALLE

Bestattungen

Inhaber D. Peters
Gegründet 1885

30419 Hannover 30161 Hannover 30655 Hannover
Alt-Vinnhorst 4 Dörnbergstraße 29 Podbielskistraße 223

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME
BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH
HAUSBESUCHE



Halo Taxi!

0511 **3811**

Mit über 600 Taxen,
die Nr. 1 in der Region
Hannover

www.taxi-hannover.de

WINFRIED NEUMANN

Moderne Sanitär- und Heizungstechnik

Inhaber: Julian Neumann

WINFRIED NEUMANN

Ferdinand-Wallbrecht Straße 45
30163 Hannover

Tel.: 0511 668514, Fax: 0511 391528

e-mail: julian.n@winfriedneumann.de

URL: www.winfriedneumann.de

Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



**Das freundliche,
familiäre Hotel in der City**
(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover

Telefon: (0511) 93 78-0

Telefax: (0511) 93 78-199

Homepage: www.hotel-sparkuhl.de



Hermann Niemann

Inh. Petra Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen

30163 Hannover-Vahrenwald, Husarenstr. 29
Tag und Nacht zu erreichen unter

Tel. (0511) 661234

eMail: info@niemann-bestattungen.de

Internet: www.niemann-bestattungen.de

ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst

ABH

GmbH
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst

Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH

Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10

www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de

gemeinsam Wohlfühlen

Blutspendetermine

Montag, 24. September,
Montag, 19. November
jeweils 16.00 bis 19.30 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

Ort: Lukasgemeinde (Eingang Rolandstr.), Großer Saal

Freuen Sie sich auf ein leckeres Buffet
und frisch gebratene Nudeln aus dem Wok!

Gruppe	Leitung / Kontakt	Zeit
Kindergruppe (5 bis 12 Jahre)	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	Mi 16.00 - 17.15 Uhr
Vorkonfirmand/innen	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	Di 17.00 - 18.00 Uhr
Flötengruppen	Angela Wurl, Tel. 31 99 69	Mo 15.30 - 20.00 Uhr Mi 18.30 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbücherei (Eingang Göhrdestraße)	Sandra Hensing	Mo 12.00 - 14.00 Uhr in den Di 16.00 - 18.00 Uhr Schulferien Mi 16.00 - 18.00 Uhr geschlossen
Seniorenkreis	Dr. Burandt und Team	Mi 12.09.; 26.09.; 10.10. 24.10.; 07.11.; 28.11. jeweils 14.30 - 16.30 Uhr 05.12 Große Seniorenadventsfeier von 15.30-17.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Regionaldiakonin Elke Siegmund und Team	jeden 4. Mi im Monat, 19.30 Uhr
Hauskreis	Anna Mander (Auskunft Gemeindebüro)	jeden 1. Mi im Monat, 19.30 Uhr
Besuchsdienst		
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38	Mo 2. und 4. Mo im Monat, 19.30 Uhr
Lukas-Kirchenchor	Gerhard Hagedorn, Tel. 96 76 81 38	Do 19.45 Uhr
DIE kleine BÜHNE	jens.schlieper@diekleinebuehne.de	Mo 18.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden 1. und 3. Do im Monat, 15.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	jeden 1. Mo im Monat, 18.00 Uhr
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	Di 15.00 - 16.30 Uhr
Gesellige Tänze: Tanz mit, bleib fit	Edith Kruse, Tel. 66 17 60	Di 16.30 - 18.00 Uhr
Töpfergruppe	Barbara Gronau, Tel. 37 16 11	Mi 11.00 - 14.00 Uhr

Anzeige



Ev.-luth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover
Gemeindebüro	Marion Hüper	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: Di u. Do 10.00 - 12.00 Uhr Mi 17.00 - 19.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Tel. 35 39 37-34 b.burandt@lukaskirche-hannover.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vors.: a) Klaus Behn, b) Stellv. : P. Dr. Burandt	a) Tel. 81 82 82 b) Tel. 35 39 37-34
Regionaldiakonin Vahrenwald-List	Elke Siegmund Berufspraktikantin Helene Gronau	Tel. 35 39 37-36 E-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Rina Riebau (Leitung), Maxine Bloeck, Elena Popova, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35 Sprechzeiten der KiTa-Leitung: Di 8.00 - 11.00 Uhr (in der Schulzeit)

Was sonst noch wichtig ist

Homepage		www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindekonto	Sparkasse Hannover BIC: SPKHDE2HXXX	IBAN: DE57250501800000249238 Gläubiger-ID DE45ZZZ00001765335
Lukasfreunde e. V.	Ev. Kreditgenossenschaft BIC: GENODEF1EK1	IBAN: DE53 5206 0410 0006 6029 08 Vorstand%Lukasfreunde-Hannover@gmx.de
Gemeindebriefredaktion		heimkirche@gmx.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 9 66 12-0 u. 6 47 48-0, Fax 6 47 48-70